

Nr. 14/2010
13. April 2010

Sieben Schritte in Richtung eines neuen Ausbildungsberufes „Fügetechnische Fachkraft“

DVS und Arbeitgeberverband Gesamtmetall veranlassen gemeinsam ein Gutachten zur Bedarfsermittlung

DÜSSELDORF/BERLIN – Seit mehreren Jahren verfolgt der DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. das Ziel, einen neuen Ausbildungsberuf „Fügetechnische Fachkraft“ zu etablieren. Um den Bedarf eines solchen Berufes in der Industrie nachweislich zu ermitteln, haben der DVS und der Arbeitgeberverband Gesamtmetall jetzt gemeinsam ein Gutachten in Auftrag gegeben. Bundesweit wird das Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) in Nürnberg die Nachfrage nach einem solchen Ausbildungsberuf in der Industrie erfassen und daraus Handlungsempfehlungen ableiten. Für die Untersuchung zum Berufsprofil „Fügetechnische Fachkraft (Schweißtechnik)“ – so der offizielle Titel – wurde ein Zeitrahmen von acht Monaten festgelegt. Vom 1. Mai bis zum 31. Dezember 2010 wird das f-bb die Untersuchung in insgesamt sieben Modulen durchführen:

1. Vorhabenanalysen/Dokumentationsanalysen
2. Explorative Interviews
3. Fallstudien
4. Abgleich des erhobenen Anforderungsprofils mit bestehenden Berufsbildern
5. Befragung der Unternehmen zur quantitativen Abschätzung des Bedarfs
6. Workshop zur Rückkoppelung der Ergebnisse
7. Ergebnispräsentation und Endbericht

Die Untersuchung durch das f-bb ist die Fortsetzung der Umfrage, die der DVS Ende 2007 verbandsintern durchgeführt hat. 45 Prozent der befragten Unternehmen der Schweiß- und Fügetechnik gaben damals an, dass die derzeit verfügbaren Fachkräfte nicht ausreichend qualifiziert seien. Abhilfe verspricht der neue Ausbildungsberuf „Fügetechnische Fachkraft“. Arbeitnehmer profitieren von ihm durch verbesserte Karrierechancen, den Unternehmen wiederum bieten sich durch solchermaßen qualifizierte Fachkräfte größere unternehmerische Handlungsspielräume und wirtschaftliche Vorteile.

Ihre Ansprechpartnerin beim DVS:

Dipl.-Kulturwiss. Uta Tschakert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, DVS e. V., Aachener Straße 172, 40223 Düsseldorf
Telefon: +49(0)2 11/15 91-304, Telefax: +49(0)2 11/15 91-200, E-Mail: uta.tschakert@dvs-hg.de,
Internet: www.die-verbindungs-spezialisten.de